

Weimar, 22.01.2025  
Vergabe Nr.: MFPA 01-2025  
Angebotsaufforderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die MFPA Weimar beabsichtigt, unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der finanziellen Mittel, die folgende Leistung in Verhandlungsvergabe zu vergeben:

### **Implementierung DMS - Dokumentenmanagementsystem**

Wir bitten Sie um Abgabe eines Angebotes gemäß Leistungsbeschreibung.

Angebotsfrist:	14.02.2025, 12:00 Uhr
Binde-/ Zuschlagsfrist:	30.04.2025
Leistungszeitraum:	bis spätestens 30.09.2025

Diesem Aufforderungsschreiben beigefügte Anlagen sind:

- Angebotsschreiben – ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen
- Vergabebedingungen der MFPA Weimar
- Lastenheft
- Leistungsbeschreibung
- Zuschlagskriterien inkl. Bewertungsmatrix
- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG– ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen
- Erläuterungen zur Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Absatz 1 Satz 1 ThürVgG
- Erklärung wirtschaftlich Berechtigter gemäß § 3GWG – ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen
- Informationsblatt zur Nachprüfung des Vergabeverfahrens nach § 14 ThürVgG
- Preisblatt - ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen

Alle Änderungen und Zusätze im Text der Vergabeunterlagen führen zum Ausschluss des Angebotes. Auch das Beifügen eigener AGB stellt eine unzulässige Änderung dar und führt zum Ausschluss des Angebots. Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes sind bis zum Ende der oben genannten Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen. Gemäß § 40 Abs. 2 UVgO sind Bieter bei der Öffnung nicht zugelassen.

Nach der Einreichung der vollständigen Angebote und Prüfung der formalen Vollständigkeit erfolgt zunächst die Bewertung anhand der Unterlagen „Zuschlagskriterien und Bewertungsmatrix“. Die 4 Bewerber / Bieter mit der jeweils höchsten Punktzahl werden zu einer Präsentation (in Präsenz, Teilnahme geplante Projektleitung und dessen Vertretung wünschenswert – siehe dazu Bewertungsmatrix Präsentation) eingeladen. Die Präsentation bildet den abschließenden Teil des Auswahlprozesses.

Das wirtschaftlichste Angebot wird ermittelt aus der Summe der Bepunktung des Angebotes und der Bepunktung aus der Präsentation. Derjenige Bieter mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag.

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) in deutscher Sprache.

Fragen, die per Mail oder auf anderem als dem genannten Wege erfolgen, werden nicht beantwortet.

Freundliche Grüße

Dipl.-Betriebswirt Nicol Vogel

Leiterin Zentraler Einkauf & Vergabe